

# ICD - Test

(International Classification of Diseases)

## Diagnosekriterien für Alkoholabhängigkeit

Für die Diagnose der Alkoholabhängigkeit (ICD 10 - F10.2) wird in der Regel ein Katalog von sechs Kriterien herangezogen („**Differenzialdiagnostik**“).

1. Ein starker Wunsch oder eine Art **Zwang**, Alkohol zu konsumieren
2. **Verminderte Kontrollfähigkeit** bezüglich Beginn, Beendigung und Menge des Alkoholkonsums
3. Ein körperliches **Entzugssyndrom** sowie Alkoholkonsum mit dem Ziel der Linderung von Entzugssymptomen und der Wiederherstellung der entsprechenden positiven Erfahrung
4. Nachweis einer **Toleranz**. Um die ursprünglich durch niedrige Dosen hervorgerufene Wirkung zu erreichen, sind zunehmend höhere Dosen erforderlich, die bei Konsumenten ohne Toleranzentwicklung zu schweren Beeinträchtigungen führen würden.
5. Fortschreitende **Vernachlässigung** anderer bisher gewohnter Vergnügungen und Interessen
6. Anhaltender Alkoholkonsum trotz Nachweis eindeutiger **schädlicher Folgen**

Bei Erfüllung von mindestens **drei in den letzten 12 Monaten gleichzeitig in Erscheinung getretenen Kriterien** kann eine Alkoholabhängigkeit vorausgesetzt werden.

Als Kurzdefinition von Alkoholabhängigkeit („**Trivialdiagnostik**“) kann festgehalten werden:

Alkoholabhängig ist entweder

- ➔ wer den Konsum von Alkohol nicht beenden kann, ohne dass unangenehme Zustände körperlicher oder psychischer Art eintreten oder
- ➔ wer nicht aufhören kann zu trinken, obwohl er sich oder anderen immer wieder schweren Schaden zufügt.